



Inhalt	Seite(n)
Erneuerungswahlen vom 15. April 2018	1
Seestrasse Baustelle	2
Gebäudeenergieausweis (GEAK) Plus	2
herrli.unser solar / Stromtarife 2018	3
Heim im Grüt / Fahrdienst Triangel	4
Termine 2018 / Herausforderung Demenz	5
Gutscheinheft	5
Familienclub	6
Wiedereröffnung Rössli – Interview	7
Bibliothek / Schule	8
Dienstjubiläum Toni Muster	9
Personelles / Diverses / Einbürgerungen	10
Fotorückblicke	11
Herrliberg Gestern – Heute (Folge 16)	12

Nr. 135, November 2017

Auflage 3000

[gemeinde@herrliberg.ch](mailto:gemeinde@herrliberg.ch)

[www.herrliberg.ch](http://www.herrliberg.ch)

**Gemeindeversammlung  
Mittwoch, 6. Dezember**

### Beilagen:

- Kulturagenda Dezember – Januar 2018
- Voranschläge 2018
- Einladung Gemeindeversammlung

## Erneuerungswahlen vom 15. April 2018

Nach einer Amtsdauer von vier Jahren sind die Behörden und Kommissionen in den Gemeinden neu zu wählen.

In Herrliberg handelt es sich um einen Kreis von rund **54 Behörden- und Kommissionsmitgliedern** (inkl. Schule und Kirchen). **Ein Drittel** hat den Rücktritt bekannt gegeben, so dass der Wahlkampf beginnen kann. Gemeinderat, Schulpflege, RPK und die Kirchenpflegen werden an der Urne gewählt.

Im Vordergrund stehen die Rücktritte des Gemeindepräsidenten Walter Wittmer, des Vizepräsidenten Ernst Frei und des Finanzvorstehers Reto Furrer. Aus der Schulpflege tritt Ursula Avolio zurück. Zudem kandidieren die reformierte Kirchenpflegepräsidentin Elisabeth Schenker und der Präsident der katholischen Kirchenpflege Armin Stuber nicht mehr für eine weitere Amtsdauer.

Die Parteien werden sich mit dieser Ausgangslage beschäftigen und Kandidatinnen und Kandidaten suchen. Die Wahlen werden im Januar offiziell ausgeschrieben. Neben den erwähnten Ämtern werden weitere Mitglieder gesucht. Ebenfalls im nächsten Jahr wird auch das Wahlbüro wieder für vier Jahre gewählt. Ein Aufruf folgt im nächsten Herrliberger.

Es bleibt zu hoffen, dass sich genügend BewerberInnen melden, damit die Demokratie in der Gemeinde weiterhin vorbildlich funktionieren wird.



Die Wahlbüromitglieder sind zählbereit!

Gemeindekanzlei Herrliberg

## Seestrasse Baustelle

Die Seestrasse in Herrliberg ist im 1,1 km langen Abschnitt zwischen Steinrad und Einmündung Forchstrasse in einem schlechten Zustand und zu sanieren. Dazu hat der Regierungsrat knapp 4 Millionen Franken bewilligt. **Die Bauarbeiten haben am 9. Oktober begonnen und dauern bis Ende 2018.**

Die Fahrbahn ist «ausgemagert» und weist verschiedene Belagsflicke, Verformungen, Spurrinnen und Risse auf. Im Sinne der Werterhaltung und der Verkehrssicherheit müssen sämtliche Belagsschichten und teilweise auch die Foundationsschicht ersetzt werden. Zudem zeigen Kanal-TV-Aufnahmen, dass auf einigen Abschnitten Entwässerungsleitungen, Schächte und Schachtaraturen zu erneuern sind.

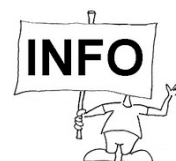
Dasselbe gilt für die Strassenbeleuchtung. Um die Sicherheit für die Fussgänger zu erhöhen, werden zwei Fussgängerübergänge mit Mittelschutzinseln ergänzt, im Bereich Höhe Haus Nr. 115/116 ein neuer Fussgängerübergang gebaut und das seeseitige Trottoir verbreitert. Die Gemeinde Herrliberg und die Energie und Wasser Meilen AG nutzen die Gelegenheit, die Werkleitungen zu erneuern. Zudem werden zwei Bachdurchlässe saniert und hochwassersicher ausgebaut.



Die Arbeiten werden etappenweise mit zwei auf der gesamten Strecke parallel geführten Baugruppen ausgeführt. Während diesen Bauarbeiten wird der Verkehr einspurig mit einer Lichtsignalanlage durch den Baustellenbereich geführt. Innerhalb der verschiedenen Etappen ist die Erreichbarkeit der Liegenschaften im Baubereich mit wenigen Ausnahmen gewährleistet. Für die Fussgänger steht immer mindestens ein Trottoir zur Verfügung. Für die abschliessenden Belagsarbeiten muss aus Gründen der Einbauqualität und der Arbeitssicherheit jeweils eine Fahrspur der Seestrasse für den Verkehr komplett gesperrt werden. Diese Teilsperren finden voraussichtlich im August / September 2018 statt. Über den genauen Zeitpunkt wird das kantonale Tiefbauamt rechtzeitig mit einem Flugblatt informieren, das in alle Haushaltungen verteilt wird.

Bei Fragen steht Bauleiter Roman Ritter, OGB Bauingenieure AG, Meilen, 044 925 30 20, gerne zur Verfügung.

Marcel Bamert, Projektleiter



## Gebäudeenergieausweis (GEAK) Plus

**Isolieren?  
Fenster wechseln?  
Das Angebot für alle Eigenheimbesitzer:**

### **GEAK® Plus**

Der Gebäudeenergieausweis der Kantone inklusive Beratungsbericht klärt diese Fragen individuell für Ihre Liegenschaft

**Infoveranstaltung, Aula Schulhaus Breiti  
Montag, 20. November, 19.30 Uhr**

Die Energiekommission Herrliberg freut sich auf eine rege Teilnahme!

Diese Infoveranstaltung dient als Auftakt zur GEAK® Plus-Aktion, welche am **Dienstag, 21. November** startet, finanziert vom Herrliberger Förderprogramm 2017 – 2020. Die ersten 30 Anmeldungen profitieren von der Aktion.

---

## «herrli.unser Solar» – das neue Stromprodukt

Am 10. Mai 2016 genehmigte der Gemeinderat das Vorprojekt über eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des neuen Kinderbetreuungshauses. Das neue Stromprodukt «herrli.unser Solar» wurde der Bevölkerung anlässlich der HEGA im September 2016 und im Herrliberger Nr. 130 präsentiert und als Beteiligungsmodell angeboten. Dabei zeichneten die Investoren für den Bau der Photovoltaikanlage Anteilscheine. Nach einem Einmalbetrag von 295 Franken pro Einheit wird dem jeweiligen Investor 80 kWh Solarstrom pro Jahr aus der Solarstromproduktion übertragen bzw. seiner Energierechnung während 20 Jahren gutgeschrieben. Die Photovoltaikanlage sollte nur soweit ausgebaut werden, wie Kapital zur Verfügung gestellt würde. Bis Ende Januar 2017 hatten rund 55 Kunden 254 von insgesamt 546 Einheiten bestellt, was leider unter den Erwartungen lag. Der Gemeinderat beschloss anschliessend trotzdem den Vollausbau. Mit dem Versand der Schlussrechnung für Strom, Wasser und Abwasser anfangs Februar 2017 wurde diese letzte Verkaufsaktion gestartet, welche zu 310 verkauften Einheiten führte.

Am 14. Juli 2017 konnte die neue Photovoltaikanlage erfolgreich in Betrieb genommen werden. Sowohl der Betrieb als auch die administrative Abwicklung erfolgen durch das EW Herrliberg.

### Bisherige Energieproduktion

- Juli (halber Monat) 3'812 kWh
- August 6'329 kWh
- September 3'931 kWh

### Technische Daten

- Dachfläche 450 m<sup>2</sup>
- 194 monokristalline Module
- 3 Wechselrichter
- Jahresproduktion ca. 48'800 kWh



Thomas Buchmüller, Leiter Tiefbau/Werke

---

## Stromtarife 2018

### Tiefere Netz- und Energiekosten

In wenigen Wochen erscheint die Broschüre mit den Stromtarifen für 2018. Auf das kommende Jahr können die Netzkosten um rund zehn Prozent gesenkt werden, die Energiekosten werden um 0,2 Rp./kWh günstiger. Die Reduktion bei den Netzkosten sind auf Sparanstrengungen des EW Herrliberg und der Vorlieferanten zurückzuführen. Die tieferen Energiekosten sind die Folge einer umsichtigen Beschaffungsstrategie und günstigen Preisen an der Strombörse. Der Strommarkt wurde in den letzten Jahren von vielen Schwankungen geprägt.



Transformierstation Steinrad

### Gestiegene Bundesabgaben

Beim Redaktionsschluss steht der definitive Entscheid des Bundesrats noch aus, sollte jedoch in den nächsten Tagen bekannt werden. Es ist davon auszugehen, dass die vom Bund festgelegten Abgaben massiv ansteigen werden. Gemäss Vernehmlassungsvorlage will der Bundesrat die Abgaben zur Förderung der Stromproduktion aus erneuerbarer Energie (bisher unter dem Begriff «kostendeckende Einspeisevergütung KEV») auf 2,2 Rp./kWh festlegen. Dies würde gegenüber 2017 einer Steigerung von 0,8 Rp./kWh entsprechen. Hinzu soll die Abgabe «Ökologische Sanierung der Wasserkraft» von 0,1 Rp./kWh kommen, die bisher «Abgabe zum Schutz der Gewässer und Fische» hiess. Der Bundesratsentscheid wird abgewartet und in die Broschüre mit den definitiven Tarifen integriert.

Bei Fragen und Anregungen steht das Team «Werke Herrliberg» zur Verfügung,  
044 915 91 91 oder [werke@herrliberg.ch](mailto:werke@herrliberg.ch).

Thomas Buchmüller, Leiter Tiefbau/Werke

## Heim Im Grüt

### Bazar am Sonntag, 10. Dezember von 10.00 – 17.00 Uhr

Kunsthandwerkliches in Holz & Textil, in Papier & Farbe, handgezogene Bienenwachskerzen, Kerzenziehen  
Konfi & Honig, Brot & Eingemachtes, Bazar-Restaurants, Marroni- & Öpfelchüechlistand

Bitte benutzen Sie die umliegenden öffentlichen Parkplätze!

Die Sozialtherapeutische Arbeits- und Bildungsstätte Im Grüt bietet für 22 Erwachsene, auf Hilfe angewiesene Personen einen Wohn- und Tagesstättenplatz. Den Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung stehen als Aufgabenfelder im Rahmen der Tagesstätte die Holzwerkstatt, Textilatelier, Küche und Hauswirtschaft sowie der biologisch geführte Garten zur Verfügung. Zu den Arbeiten in den verschiedenen Werkstätten haben die Klienten die Möglichkeit, am vielfältigen internen und externen Freizeit- und Therapieangebot teilzunehmen. Begleitet werden sie durch ein gut ausgebildetes Team an Fachkräften und Auszubildenden, um einen möglichst hohen Grad an Selbstbestimmung und Partizipation zu erreichen.



Die Institution Im Grüt besteht seit 1943 im ehemaligen Restaurant Weinhalde an der Strehlgasse in Herrliberg. Ursprünglich war das Heim Im Grüt ein privates Sonderschulheim für praktisch bildungsfähige Kinder aus dem sich über die Jahrzehnte hinweg ein Wohn- und Arbeitsort für erwachsene Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung entwickelt hat.

Die kunsthandwerklichen Produkte werden im eigenen Grütldeli, an verschiedenen Märkten und am jährlich stattfindenden Bazar verkauft.



Neben dem vielfältigen Arbeitsangebot, das die ganz unterschiedlichen Fähigkeiten und Ressourcen der Klienten berücksichtigt, gehen Kleingruppen sehr gerne ins Ferienlager. Das bietet eine gute Abwechslung zum gewohnten Umfeld und macht ganz neue soziale Übungsfelder und Entwicklungsräume möglich.

Sozialtherapeutische Arbeits- und Bildungsstätte Strehlgasse 7 – 9,  
044 915 21 04, [info@heimimgruet.ch](mailto:info@heimimgruet.ch), [www.heimimgruet.ch](http://www.heimimgruet.ch)

Mit Hilfe von Spendengeldern können wir den unterschiedlichen Freizeit- und Ferienbedürfnissen der einzelnen Klienten gerecht werden (PC-Konto 1127-0123.173, Bankclearing Nr. 27/IBAN: CH05 0070 0112 7001 2317 3).

## Fahrdienst – Der Triangel sucht Freiwillige

**TRIANGEL**  
SENIOREN-KONTAKTSTELLE

Sie verfügen über ein Auto, Zeit und möchten sich gerne sozial betätigen?

Der Fahrdienst vom Triangel steht allen Personen von Herrliberg offen, die nicht mehr Auto fahren können und für die eine Benützung des öffentlichen Verkehrs nicht möglich ist (eingeschränkte Mobilität). Grundsätzlich gibt es keine Einschränkungen für den Zweck der Fahrten (z.B. Arztbesuch, Therapie, Coiffeur, Teilnahme an Seniorenanlässen). Die Fahrten werden innerhalb der Region (inkl. Stadt Zürich) durchgeführt. Die Einsätze werden durch den Triangel koordiniert. Die Entschädigung für die Fahrer beträgt 80 Rappen pro Kilometer.



Triangel, Senioren-Kontaktstelle, Regula Locher, Forchstrasse 99, Herrliberg, 043 277 54 00 (Mo, Mi, und Fr, 9.00 – 12.00 Uhr), [triangel@pszh.ch](mailto:triangel@pszh.ch), [www.triangel-herrliberg.ch](http://www.triangel-herrliberg.ch)

---

## Termine 2018

- |              |                         |                 |                         |
|--------------|-------------------------|-----------------|-------------------------|
| • 5. Mai     | Frühlingsmarkt          | • 15. September | NeuzuzügerInnentag      |
| • 12. Mai    | Bring- und Holtag       | • 29. September | Viehschau / Herbstmarkt |
| • 27. Juni   | Gemeindeversammlung     | • 5. Dezember   | Gemeindeversammlung     |
| • 30. Juni   | GV Kittenmühle / Grümpi | • 15. Dezember  | Weihnachtsmarkt         |
| • 20. August | Chilbimontag            |                 |                         |

---

## Herausforderung Demenz – die Angehörigen nicht allein lassen

Demenz betrifft aufgrund der höheren Lebenserwartung immer mehr Menschen. Es braucht Wissen über die Krankheit, konkrete Hilfsangebote für die Betroffenen und **vor allem Entlastung für deren Angehörige**. Diese übernehmen oft jahrelang die Pflege einer geliebten Person, die physisch zwar präsent, psychisch aber abwesend ist. Diesen helfenden Menschen gebührt absoluter Respekt!

**Was tun?** Wir von DemenzCare ([www.demenzcare.org](http://www.demenzcare.org)) unterstützen mit Fachkompetenz **Angehörige** von dementen Menschen psychologisch und mental; sie werden dabei ermutigt, ihr Privatleben nicht aufzugeben und von ihrem Schicksalsschlag loszulassen.

**Ein neuer Anstoss?** Wir von **DemenzCare** begleiten Sie, die Anforderungen im Zusammenleben mit dementen Menschen besser bewältigen zu können, Zuversicht und seelische Widerstandskraft zu gewinnen und dem Leben – ohne Schuldgefühle – einen Sinn zu geben.

**DemenzCare** fokussiert sich auf die Unterstützung der Angehörigen von Betroffenen und Erhaltung der Würde von allen, die sich in dieser Situation befinden.

Stress lässt sich weitestgehend vermeiden, wenn der Angehörige/Pflegende weiss, wie er mit dem unklaren Verlust umgehen soll.

**Kontaktieren Sie uns:** Inèz Scherrer, Rebbergstrasse 139, Erlenbach (079 437 34 24 oder 044 912 17 82), [inez.scherrer@bluewin.ch](mailto:inez.scherrer@bluewin.ch), [www.demenzcare.org](http://www.demenzcare.org).

---

## Gutscheinheft

Das beliebte Herrliburger Gutscheinheft erscheint in diesem Jahr auf einem Bogen, von dem die 21 perforierten Gutscheine abgetrennt werden können und wird am 24. November als Beilage zur Gewerbezeitung «Grüezi Herrliberg» in die Haushaltungen verteilt.

19 Firmen bieten attraktive Vorteilsangebote an. Zahlreiche Rabatt-Gutscheine für Weine, Dienstleistungen, Einkäufe in Herrliburger Ladengeschäften oder Dienstleistungsbetrieben werden ergänzt von Wertgutscheinen einer Gesundheitspraxis, einer Schrankfachvermietung, Ermässigung auf eine Boiler-Entkalkung sowie einem Überraschungsgeschenk beim Einkauf, bis zu vergünstigten Eintritten für einen Super League Match des FCZ oder GC. (Bitte Gültigkeits- und bzw. oder das Ablaufdatum beachten).

Im Namen des Gewerbevereins wünschen wir besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Herzlichst Ihre Yvonne Bont, Präsidentin des Gewerbevereins Herrliberg, [www.gewerbeverein-herrliberg.ch](http://www.gewerbeverein-herrliberg.ch).



---

## Unser Familienclub – ein Familiennetzwerk

Seit der Eröffnung des neuen Familienclubs im neuen Kinderbetreuungshaus an der Schulhausstrasse 41 hat sich einiges getan. Der Betrieb läuft gut, alle haben sich gut eingelebt.

### Netzwerk für die gesamte Familie

Jetzt in der Vorweihnachtszeit gibt es natürlich wieder ganz viele weihnachtliche Angebote, wie Chasperli im Themencafé oder auch das beliebte Keramik bemalen. Auch beim Weihnachtsmarkt sind wir dabei! Schauen Sie in unsere Highlight-Broschüre, welche im Familienzentrum aufliegt und gesellen Sie sich zu uns! Wir freuen uns auf alle grossen und kleinen Besucher und sind voller Vorfreude auf eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

Ein Familienzentrum lebt durch die Mitwirkung von Familien und so möchten wir auf diesem Weg Eltern von Kleinkindern ermutigen, vermehrt auch unsere ElKi-Treffs zu besuchen: Knirpsentreff jeden Dienstag und Krabbelgruppe, die sich neu finden muss. Vielleicht sind Sie sogar interessiert, sich zu engagieren?

### Netzwerk für die Kleinen (0 bis 4 Jahre)

Die Spielzimmer sind 9x pro Woche für Spielgruppen reserviert, hier entstehen grosse Freundschaften. Jeden Vormittag findet ausserdem die Kinderhüeti statt. Durch die grossen Fenster sind die Räume sehr hell, was im Gegensatz zum alten Standort definitiv ein grosser Zugewinn ist. Haben Sie schon einen Blick hineingewagt? Sie können das Kleinkind einmal zum Schnuppern gratis in die Kinderhüeti geben (ohne Voranmeldung) und sich so vor Ort direkt selbst ein Bild machen.

Auch unser Familiencafé mittwochvormittags bietet sich als Treffpunkt an für Eltern mit Kleinkindern. Wo sonst gibt es eine Spielecke im Café für die Kleinen?

### Netzwerk für die Mittleren (5 bis 10 Jahre)

Auch für die mittleren Familienmitglieder haben wir regelmässige Angebote, mit denen Sie die Räume des Familienzentrums nutzen können. So findet jeden zweiten Mittwoch im Monat der MuKi-Kreativ-Treff mit Diana und Magda statt. Hier stehen Basteln und Kreativität mit Mutter oder Vater im Vordergrund, aber Basteln ist kein Muss. Wer nicht mitmachen mag, kann auch einfach in der Spielecke vom Café mit den anderen Kindern spielen. Eine gute Möglichkeit, mit anderen Eltern in Kontakt zu treten und sich neu zu vernetzen.

Angebote in der Vorweihnachtszeit: Kinder-Backkurs, Filzkurse, grosses Weihnachtsbasteln.



### Netzwerk für die Grossen (Eltern)

Der Männerabend hat auch dieses Jahr wieder erfolgreich Ende Oktober stattgefunden. Ausserdem öffnet der Familienclub das Café neu einmal im Monat für die Club-Bar. Kommen Sie mit Freunden oder Bekannten vorbei und geniessen Sie einen entspannten Abend mit uns. Speziell in der Vorweihnachtszeit treffen wir uns zum Adventskranzgestalten.

Nun wünschen wir Ihnen eine tolle Vorweihnachtszeit mit glücklichen Kindern, gemeinsamen Erlebnissen und ganz viel Familien-Harmonie.



Vorstand Familienclub Herrliberg,  
Anja van Ackern, Präsidentin

## Wiedereröffnung Rössli – das neue Wirtepaar im Interview



Slavi und Suzana Tomic haben sich 1990 an einer Hochzeit beim Tanzen kennengelernt. Seit Jahren haben sie als Wirtepaar des Restaurants Breiti das kulinarische Leben von Herrliberg mitgeprägt und wurden eingebürgert. Mit der Pachtübernahme Vogtei und Restaurant Rössli beginnt eine neue Ära!

Der Gast soll im Mittelpunkt stehen und sich wie zu Hause fühlen. Das Rössli soll eine Begegnungsstätte bleiben. Wichtig werden auch die Vereine sein und man kann im Rössli weiterhin Jassen und Kegeln!

### Suzana Tomic

#### Kurzlebenslauf

- aufgewachsen in Jagodina (2 Std. von Belgrad)
- seit 27 Jahren in der Schweiz
- arbeitete als lebensmitteltechnische Assistentin, danach als Servicemitarbeiterin im Restaurant Bürgli in Wollishofen
- seit 23 Jahren Pächterin im Restaurant Breiti

#### Liebblings...

- essen** Wiener Schnitzel
- getränk** Schorle
- dessert** Crêpe
- schauspieler** Dragan Nikolić
- musik** serbischer Rock und Hitparade
- sport** joggen und spazieren
- tier** Pinguin
- hobby** meine Kinder und shoppen

#### Lustiges Erlebnis

Einmal ist ein Gast in die Glastüre gelaufen und sass dann staunend und verwirrt am Boden. Auf Wunsch dieses Gastes wurden dann die Vögel auf die Türe geklebt und der Gast kam wieder. Alle anderen Erlebnisse bleiben ihr Geheimnis!?

#### Reiseziel

Malediven

#### 1 Mio. Franken Lottogewinn – was machen?

Shoppen gehen!

#### Am meisten Angst?

Wenn meinen Kindern etwas passieren würde

#### Wen kennenlernen oder als Gast?

George Clooney

### Slavi Tomic

#### Kurzlebenslauf

- aufgewachsen in Cuprija (2 Std. von Belgrad)
- seit 32 Jahren in der Schweiz
- Lehre als Koch, Weiterbildung Hotelfachschule
- Koch und Service im Landesmuseum
- Geschäftsführer Restaurant Bürgli in Wollishofen
- seit 23 Jahren Pächter im Restaurant Breiti
- seit 12 Jahren und bis November 2018 im Erlbacherhof

#### Liebblings...

- essen** Züri-Gschnezeltes
- getränk** Kaffee, sehr viel Kaffee!
- dessert** alles mit Nutella
- schauspieler** Tom Cruise
- musik** serbischer Rock und Ländler
- sport** Caterings u. Events organisieren
- tier** Adler
- hobby** Familie, TV und Reisen

#### Lustiges Erlebnis

Wir hatten vor zirka 10 Jahren einen Gast bei uns, welcher jeden Tag 10 doppelte Espresso getrunken hat und zwar alle gleichzeitig. Die anderen Gäste haben diesen nur verwundert angeschaut. Für uns war diese Show wirklich sehenswert und lustig.

#### Reiseziel

Mit Aleksandar und Maja nach Miami / Los Angeles

#### 1 Mio. Franken Lottogewinn – was machen?

Gleich leben wie zuvor!?

#### Am meisten Angst?

Bei den Caterings etwas zu vergessen!

#### Wen kennenlernen oder als Gast?

Roger Federer und Novak Djoković

**Öffnungszeiten** 7 Tage in der Woche: Mo – Sa 8.00 – 24.00 Uhr, So 9.00 – 23.00 Uhr

## Bibliothek News

### Geschichten aus dem Koffer für Kinder von 4 bis 6 Jahren

Die Bibliothekarinnen erzählen mal spannende, mal lustige Geschichten.

**Wann?** Am 1. Mittwoch des Monats (ausser während der Schulferien)  
um 14.30 Uhr (Dauer zirka 30 Min.)

**2017: 6. Dezember**

**2018: 7. Februar / 4. März / 4. April / 6. Juni / 4. Juli**

**Wo?** Bibliothek Herrliberg, **Eintritt frei**



### NEU! Bücherzwerge: Reim und Spiel

Für Kinder von 1 bis 3 Jahren, mit erwachsener Begleitperson mit Ilaria Morado, Leseanimatorin SIKJM

Geschichten, Reime und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in diese Welt ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit. «Buchstart» ist ein Projekt der Bibliothek media Schweiz und des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM.

**Wann?** Mittwoch, 9.00 Uhr (Dauer zirka 30 Min.)

**31. Januar / 18. April / 11. Juli / 31. Oktober**

**Wo?** Bibliothek Herrliberg, **Eintritt frei**



### Musikalische Bilderbuch-Lesung für Kinder...

Bruno Hächler erzählt sein neu erschienenes Bilderbuch «Nikolaus, wo bleibst du?» und verwöhnt unsere Ohren mit seinen «Best of»-Liedern.

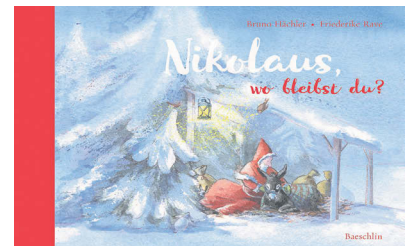
#### ... und Adventsapéro

Anschliessend findet unser Weihnachtsapéro statt, zu dem alle Kundinnen und Kunden – und solche, die es noch werden möchten – herzlich eingeladen sind.

**Wann?** Samstag, 2. Dezember **Kinderlesung** 10.00 – 10.45 Uhr /

**Adventsapéro** 11.00 – 12.00 Uhr

**Wo?** Bibliothek Herrliberg, **Eintritt frei**



### Lesung

#### «Gossenblues» von und mit Sunil Mann

Der sympathische Protagonist, Privatdetektiv Vijay Kumar, ist auch im siebten Zürichkrimi unermüdlich im Einsatz. Ein unterhaltsamer Abend wartet auf uns.

**Wann?** Donnerstag, 25. Januar, 19.30 Uhr

**Wo?** Bibliothek Herrliberg, **mit Apéro, Eintritt frei**



### Was? Wann? Wo? – Immer informiert: [www.bibliothekherrliberg.ch](http://www.bibliothekherrliberg.ch)

Stets aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten, Veranstaltungen, Onlinekatalog des gesamten Medienbestands, Zugriff auf Ihr Benutzerkonto mit der Option Medien zu reservieren oder zu verlängern.

### Weihnachtsferien 23. Dezember 2017 bis 7. Januar 2018

Das Bibliotheks-Team wünscht frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein glückliches 2018, mit spannender, unterhaltsamer und berührender Lektüre!

## 25-Jahre-Dienstjubiläum

### Toni Muster, Altersheimleiter

Per 1. Dezember 1992 wurde Toni Muster als Heimleiter angestellt. Somit ist er seit der Eröffnung des Alters- und Pflegeheims (APH) «im Rebberg» im April 1993 dabei. Nach einer Ausbildung zum dipl. Pflegefachmann HF hatte er in verschiedenen Führungspositionen gewirkt. Schon damals war er in Herrliberg wohnhaft und im Feuerwehrpikett, wo er später 2000 bis 2005 Kommandant war. Zudem hat er 1996 die Ausbildung zum eidg. diplomierten Heimleiter erfolgreich absolviert. Anfang 2017 ist die Ausgliederung des Betriebs mit rund 50 Mitarbeitenden des APH an die «Senevita im Rebberg» erfolgt.



Die Krawatte wird nur noch im Winterhalbjahr getragen

### Kurzlebenslauf

Toni Muster wurde 1957 geboren, ist in St. Gallen und Embrach aufgewachsen und hat beruflich als Grundausbildung die Krankenpflegeschule in Winterthur besucht. Er ist verheiratet mit Katrin und hat einen erwachsenen Sohn.

### Weshalb diese Berufswahl?

Eine Arbeit im Umfeld mit Menschen im Zusammenhang mit dem medizinischen Aspekt hat mich immer gereizt, z.B. war ich schon in der Jugendzeit im Samariterverein.

### Liebblings...

-essen	Cordon Bleu
-getränk	Rotwein (südfranzösisch oder mindestens französisch)
-dessert	Käseplatte
-schauspielerin	Maria Furtwängler
-musik	Jazz
-sport	definitiv unsportlich, mit Ausnahme der täglichen Spaziergänge mit dem Hund
-tier	Labrador Retriever
-hobby	Jagd- und Wildhütertätigkeit (rückt im Auftrag der Kantonspolizei zu allen Tages- und Nachtzeiten mit seinem Hund aus, um angefahrene Wildtiere zu suchen und ggf. zu erlösen)

### Reiseziel

Kein konkretes Ziel, aber einen 2. Wohnsitz in der Bretagne

### 1 Mio. Franken Lottogewinn – was machen?

Diese Frage wird erst nach dem Eintreffen der Million beantwortet!

### Wie verlief die Betriebsumstellung zur Senevita?

Die Umstellung verlief vorwiegend reibungslos. Man ist in einem sehr professionellen Umfeld gelandet und fühlt sich nicht mehr als Einzelkämpfer, weil ein Support gewährt wird. Auch seitens der Pensionäre waren die Echos ausgezeichnet. Einzig beim Personal gab es bei den Nachtwachen zwei Wechsel zu verzeichnen, hingegen wird der Wechsel der Pensionskasse als positiv betrachtet. Das Heim ist nach wie vor bekannt dafür, dass man bei Aufnahmen oft sehr flexibel ist und in dringenden Fällen nicht selten sogar über das Wochenende Lösungen findet.

### Wo liegt das Durchschnittsalter der BewohnerInnen?

Bei 88 Jahren – die Älteste ist 98-jährig!

### Was würde bei einem Neubau geändert?

Es besteht kaum Handlungsbedarf, die sieben ehemaligen Doppelzimmer sind längstens grundsätzlich in Einzelzimmer umgewandelt worden.

### Gibt es im nächsten Frühling ein 25-Jahre-Jubiläumsfest?

Ein solches Jubiläum soll gefeiert werden, allenfalls auch integriert ins jährliche Rebbergfest.

Pius Rüdिसüli, Gemeindeschreiber

---

## Personelles

**Michael Weiss** beginnt am **1. Dezember** in der Gemeindeverwaltung und wird ab Mitte 2018 die Nachfolge von Theo Ehrbar **als Leiter Liegenschaften** übernehmen, welcher dann seinen wohlverdienten Ruhestand antritt.



---

## 10-Jahres-Dienstjubiläen

Der Gemeinderat dankt und gratuliert für die Treue und den unermüdlichen Einsatz!



**Michèle Sauter**  
Sachbearbeiterin Einwohnerdienste



**Reto Studer**  
Bau- und Planungssekretär



**Theo Ehrbar**  
Liegenschaftsverwalter

---

## Diverses

### 16. Zürich-Marathon vom 22. April



#### StaffelläuferInnen gesucht

Alle Jahre wieder werden Herrliberger «Gemeindeteams» für den «Teamrun» bzw. die Marathonstaffel zusammengestellt. Vier LäuferInnen teilen sich die 42.2 Kilometer in Etappen von 9.7, 10.8, 4 und 17.7 Kilometer. Wieviele «Gemeindeteams» werden es 2018 sein? Die Zusammensetzung wird bunt gemischt sein (EinwohnerInnen, Behörden- und Vereinsmitglieder usw.). Mitmachen ist wichtiger als der sportliche Ergeiz. Die Gemeinde bezahlt das Startgeld. [www.zuerichmarathon.ch](http://www.zuerichmarathon.ch)

Interessierte melden sich **bis Ende Januar** bei [pius.ruedisueli@herrliberg.ch](mailto:pius.ruedisueli@herrliberg.ch)



---

## Einbürgerungen

Die Einbürgerungen werden in Verhandlungsberichten der Zürichsee-Zeitung (ZSZ) nicht mehr veröffentlicht. Die vorgeschriebene Publikation erfolgt deshalb im Herrliberger.

Ab 18. Januar bis 18. Oktober hat der Gemeinderat eingebürgert:

- Petra **Amann**, Deutschland (1973)
- Sara **Amare**, Eritrea (2005)
- Mila **Edwards**, Frankreich (1999)
- Erich Walter **Farkas**, Rumänien (1967)
- Ruxandra **Farkas**, Rumänien (1962)
- Erich Christian **Farkas**, Rumänien (2001)
- Roland **Harings**, Deutschland (1963)
- Andrea **Harings**, Deutschland (1969)
- Sarah Marie **Harings**, Deutschland (2006)
- Leonardo Nicolas **Harings**, Deutschland (2009)
- Catharina **Ilon**, Schweden (1970)
- Anelis **Kaiser Trujillo**, Deutschland (1973)
- Jann **Krasa**, Österreich (2000)
- Meho **Muratovic**, Bosnien und Herzegowina (1963)
- Celine **Sommer**, Österreich (1998)
- Andreas **Staginnus**, Deutschland (1984)
- Ellen **Staginnus**, Deutschland (1984)
- Anton **Staginnus**, Deutschland (2013)
- Emil **Staginnus**, Deutschland (2016)
- Norbert **Stangl**, Deutschland (1965)
- Christine **Tiemer**, Deutschland (1967)
- Leni **Tiemer**, Deutschland (2005)
- Jon Karlsson **Tiemer**, Deutschland (2007)
- Max **Steckling**, Deutschland (1990)

## Fotorückblicke Gemeindeausflug Lugnez / Neuzuzügeranlass / Viehschau



Pius Rüdüsli, Gemeindeschreiber

## Herrliberg Gestern – Heute (Folge 16)

Dank dem Fotografen Fritz Bopp (1888 – 1977) verfügt die Gemeinde über ein grosses Fotoarchiv. Es bleibt spannend, mit heute zu vergleichen und «10 kleine Unterschiede» zu entdecken.



Unter dem um 1880 erbauten ehemaligen Restaurant «zur Frohen Aussicht» oben in der Bildmitte (inzwischen seit rund 15 Jahren eine Villa) hat sich auch die Ansicht von unten her wesentlich geändert.